Ressort: News

Bericht: Bergbau verbraucht massiv Grundwasser

Berlin, 24.07.2017, 20:40 Uhr

GDN - Die Bergbau-Unternehmen in Nordrhein-Westfalen und Ostdeutschland verbrauchen mit Abstand das meiste Grundwasser, das für die Trinkwasserversorgung in Deutschland nötig ist. Das geht aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Grünen-Bundestagsfraktion hervor, über die die "Westdeutschen Allgemeine Zeitung" (Montagsausgabe) berichtet.

Bundesweit 52 Grundwassergebiete sind nach Einschätzung der Bundesregierung in einem "schlechten mengenmäßigen Zustand". 32 dieser schrumpfenden "Grundwasserkörper" liegen in NRW. Betroffen sind auch Brandenburg und Sachsen. Die Grünen erkennen darin einen "klaren Zusammenhang zu den Bergbaugebieten in Deutschland". Der Bundestagsabgeordnete Peter Meiwald leitet aus dem hohen Grundwasserverbrauch des Bergbaus politische Forderungen ab: "Die Zahlen zeigen, dass Braunkohle nicht nur schlecht für das Klima ist, sondern auch unserem Grundwasser schadet. Wir brauchen endlich den Kohleausstieg", sagte Meiwald der Zeitung. Aus der Antwort der Regierung geht demnach darüber hinaus hervor, dass zu den großen Grundwasser-Verbrauchern auch das verarbeitende Gewerbe, die Landwirtschaft und die Energieversorger gehören. Von den 188 Milliarden Kubikmetern Wasser, die in Deutschland zur Verfügung stehen, wurden im Jahr 2013 gut 25 Milliarden Kubikmeter entnommen. Seit 1991 sank die Entnahme durch Bergbau, Energie und verarbeitendes Gewerbe um 45 Prozent.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-92446/bericht-bergbau-verbraucht-massiv-grundwasser.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com